

PUFAS Aqua-Deck Isolierweiß AD



Allgemeine Produktbeschreibung:

Wasserverdünnbare, weiße Renovier- und Isolierfarbe. Isoliert zuverlässig und dauerhaft Nikotin, Ruß-, Fett- und Wasserflecken, Inhaltsstoffe aus Gipskarton-, OSB- und Holzbauplatten und ähnliche Verunreinigungen.

Eigenschaften:

- hohe Deckkraft
- optimale Isolierwirkung
- ideal auch als Schlussanstrich
- überarbeitbar mit Dispersionsfarben
- ideal als Isolieranstrich vor dem Tapezieren
- geeignet zur Beschichtung von Akustikdeckenplatten auf Mineralfaserbasis*
- lösungsmittelfrei und emissionsarm

* geprüft durch Fraunhofer-Institut für Bauphysik nach DIN EN ISO 354: 2003; Berichts-Nr.: P-BA 160/2011 Prüfbjekte S 10395-01 und S 10395-02

Anwendungsbereich: für innen

Einsatzbereich: Anwendbar auf allen mineralischen Untergründen (wie Putz, Beton, Ziegel, Mauerwerk u. ä.) sowie auf Dispersionsfarben, Kunstharzputzen, Gipskarton-, OSB- und Holzbauplatten. Ideal auch für nicht lösungsmittelbeständige Untergründe wie Polystyrol und Hartschaum.

Technische Daten:

Inhaltsstoffe:	Kunstharz-Emulsion, Titandioxid, Füllstoffe, Additive
pH-Wert:	5,5 – 6,5
Dichte:	ca. 1,5 g/cm ³
SD-Wert:	< 0,14m
Kontrastverhältnis:	Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 6 m ² /l
Nassabriebklasse:	2
Korngröße:	fein
Glanzgrad:	stumpfmatt

PUFAS Werk KG, Im Schedetal 1, 34346 Hann. Münden
Tel. 05541 / 7003-01, www.pufas.de

Stand vom: 22.12.2021
PUFAS Aqua-Deck Isolierweiß AD – Seite 1 von 3

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.

Technische Information

Standardfarbton:	weiß
Einfärben:	abtönbar mit max. 0,2 % Abtönkonzentraten (LW-Oxyd-Typen)
Verbrauch:	ca. 150 ml/m ² pro Anstrich auf glattem Untergrund. Genaue Verbrauchsmengen sind durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.
GISCODE für Beschichtungsstoffe:	BSW20
Richtlinie 2004/42/EG (DecoPaint):	EU-VOC-Grenzwert für dieses Produkt: (Kat.: A/g, Wb) = 30 g/l (2010) VOC-Inhalt dieses Produktes: max.: 1 g/l

Untergrundvoraussetzungen:

Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Fett u. ä.) sein. Stark saugende, sandende und kreidende Untergründe mit PUFAS Tiefengrund LF grundieren.

Verarbeitungshinweise:

Auftragsverfahren:	mit Pinsel, Rolle oder Spritzgerät
Verträglichkeit:	nicht mit anderen Materialien mischen
Temperatur:	für die Dauer der Verarbeitung und Trocknung gilt eine dauerhafte Objekt- und Umgebungstemperatur von mindestens + 5 °C.
Trockenzeit:	überstreichbar nach ca. 12 Stunden (bei 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit und mäßig saugendem Untergrund). Höhere Luftfeuchtigkeit, niedrigere Temperatur oder geringe Saugfähigkeit des Untergrundes verlängern die Trockenzeit.
Beachten:	Um Farbtonunterschiede zu vermeiden, auf Chargengleichheit achten.
Verarbeitung:	Vor Gebrauch gut aufrühren. Verarbeitung unverdünnt. Bei Bedarf nach dem Durchtrocknen des Erstanstriches einen zweiten Anstrich aufbringen.
Spritzauftrag:	Es dürfen nur Airlessgeräte eingesetzt werden, die vom Gerätehersteller für die Verarbeitung von Dispersionsfarben freigegeben wurden. Das Vermischen mit konventionellen Dispersionsfarben ist zu vermeiden. Spritzwinkel 40 – 50°, je nach Geräteleistung Düsengröße 0,017-0,021. Standdruck ca. 190 bar, Spitzdruck ca. 160 bar. Um übermäßiges Overspray zu vermeiden, empfiehlt sich das Arbeiten mit geringerem Spritzdruck und im Nachgang das Nachrollen der noch nassen Beschichtung mit einer kurz- bis mittelflorigen Rolle. Die Florhöhe der Rolle sollte ca. 10 – max. 18 mm betragen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden.

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.

Tipps aus der Praxis: Bei Ausbesserungen in der Fläche Aqua-Deck Isolierweiß AD mit der gleichen Chargennummer sowie identisches Werkzeug wie bei vorheriger Verarbeitung verwenden. Werden in der Fläche Ausbesserungsarbeiten vorgenommen, zeichnen sich diese mehr oder weniger stark ab und sind als unvermeidbar einzustufen. Hierzu bitte das BFS Merkblatt Nr. 25 beachten. Sind Nachbesserungen durchzuführen, empfiehlt es sich, an einer unauffälligen Stelle eine Probefläche anzulegen. Die Streiflichtsituationen vor Ort sind im Vorfeld verbindlich zu klären.

Sonstige Hinweise:

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch sowie bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser reinigen.

Sicherheitshinweise: Aktuelle Sicherheitsdatenblätter erhalten Sie über unsere Website www.pufas.de oder unter sds@pufas.de.

Lagerung: Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Gut verschlossen, kühl aber frostfrei lagern.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Gebindegrößen:

014201000	4007954142011	750 ml
014202000	4007954142028	2,5 l
014203000	4007954142035	5 l
014204000	4007954142042	10 l
014205000	4007954142059	12,5 l

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.